

Wegfall der Maskenpflicht und der Tests in NRW

Beitrag von „qchn“ vom 5. April 2022 16:47

[Zitat von Roswitha111](#)

Ich glaube, dass bei der Entscheidung für und wider Masken soziale Erwünschtheit generell eine Rolle spielt, Gruppendynamik ebenso.

Ich war gerade im Supermarkt und beim Bäcker: im Supermarkt trugen etwa 60-70% der Kund*Innen und das Personal Masken, beim Bäcker niemand außer mir (und es war relativ voll). In beiden Fällen konnte man hervorragend beobachten, wie sich Kund*Innen beim Betreten des Ladens erstmal umsahen und ihre Entscheidung scheinbar davon abhängig machten, was andere um sie herum taten. Beim Bäcker haben sogar mehrere ihre Maske beim Betreten wieder ABgesetzt, nachdem sie sahen, dass sonst niemand eine trug. Das hat mich schon nachdenklich gestimmt.

find ich ne superspannende Beobachtung.

ich hab mich grade daran erinnert, dass es zu Beginn von Corona - also Februar 2020 - ja von Seiten der Regierung hiess, Masken würden nicht schützen. (krass, das hatte ich total vergessen - find ich im Nachhinein doppelt problematisch) An unserer Schule haben ein paar - eher weniger intelligente SuS - Masken getragen und wurden von der Allgemeinheit dafür ganz schön hart rangenommen, sie wären ja wohl zu blöd, um zu verstehen, dass das nichts bringe. irgendwie ironisch.